

Pressemitteilung

10. Juli 2013



neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
FON 089 65.00.00
info@i-camp.de
www.i-camp.de

Plattform WILDE TENDENZEN

The future is now – talk about your revolution

Choreographien und Performances im Rahmen der 3. Ausgabe der Plattform WILDE TENDENZEN

Premiere: 12. September, 20:30 Uhr - i-camp/neues theater

Weitere Vorstellungen: 13. / 14. September, 20:30 Uhr

Publikumsgespräch nach der Vorstellung am 14.9.2013

Bei „the future is now – talk about your revolution“, der 3. Ausgabe der Performancereihe WILDE TENDENZEN, befassen sich Künstler mit persönlichen und globalen Perspektiven.

Die vier Performances zeigen auf sehr individuelle Weise, welche Arbeiten für die ausgewählten Choreographen und Performer in ihrer persönlichen Biographie oder aus ganz persönlicher Sicht zum Thema Zukunft und Revolution bedeutsam sind oder waren.

Es sind Themen der Vergangenheit und Gegenwart, die uns zur Zukunft führen.

Die Performances thematisieren das Sterben, welches wir medial ausbeuten und trotzdem immer weniger ertragen ebenso wie die Schnellebigkeit unserer Zeit und den allgegenwärtigen Konsum in einer chaotischen Welt, die durch die Subjektivität, Dominanz und Rastlosigkeit des Menschen manchmal irrsinnig erscheint, sowie die Zukunft des Menschen auf diesem Planeten.

PROGRAMM 2013

Together - Eine Performance von Jasmine Ellis // Heimspiel + Premiere München

TOD(DOT)COM - Eine Performance von Jennifer Bopp und Julieta Figueroa // Gastspiel Berlin

my sisters' collected fantasies - Eine Performance von Lucas Hillen // Gastspiel Amsterdam

ZOOMWOOZ - Live-Cinema-Performance von Karla Kracht & Andrés Beladiez // Gastspiel Barcelona

Veranstalter: Manfred Kröll – protanz2.13 / Forum für zeitkritische Choreographie

Konzeptionelle Umsetzung: Manfred Kröll / Susanne Müller / Maria Anna Söllner

Licht: Rainer Ludwig // Ton: Peer Quednau // Grafik: Ulrike Schüller

Dauer: 120 Minuten, inkl. Pause

Wilde Tendenzen 3 ist eine Veranstaltung von Manfred Kröll – protanz2.13 / Forum für zeitkritische Choreographie in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat München und i-camp/neues theater münchen mit freundlicher Unterstützung von Tanztendenz München e.V. Manfred Kröll ist Mitglied der Tanztendenz München e.V.



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

i-camp ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird durch das Kulturreferat gefördert.

Pressekontakt

Ulrich Stefan Knoll
Vimystr. 24
85354 Freising

Tel./Fax: 08161 23 23 90
Mobil: 0160 285 93 88
knoll@i-camp.de

Plattform WILDE TENDENZEN 3:
The future is now – talk about your revolution

12. – 14. September 2013
i-camp/neues theater münchen

PLATTFORM WILDE TENDENZEN

Die Plattform WILDE TENDENZEN gibt Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit, zu einem Thema Stellung zu beziehen, sie widmet sich Tabuthemen und Specials zu sozialen „Brennpunkten“. Wilde Tendenzen ist ein Format von Künstlern für junge Künstler.

Zeitgenössischer Tanz beschränkt sich heute nicht auf das (Er)Finden und Choreographieren neuer Bewegungsformen, sondern reflektiert Körper und Bewegung in den verschiedenen sozialen und kulturellen Kontexten, denkt zugleich über diese Arbeit(en) nach und integriert die Erkenntnisse in die Inszenierung.

In der 1. Ausgabe wurde 2009 unter dem Titel „du fehlst“ der Verlust geliebter Menschen thematisiert, die 2. Ausgabe stand 2011 unter dem Motto „all about sex“.

Bei „**The future is now – talk about your revolution**“, der mittlerweile 3. Ausgabe, befassen sich Künstler im September 2013 mit persönlichen wie globalen Perspektiven.

Die Auswahl der eingereichten Arbeiten erfolgte wie schon in den vorherigen Ausgaben durch den Münchner Choreographen und Tänzer Manfred Kröll, der die Plattform 2009 initiiert hat und seitdem biennial veranstaltet.

Manche Themenstellungen sind zeitlos, sie bleiben trotz des ausgeschriebenen Formats gleich. Es gibt aber auch Themen, die bei Künstlern globale Denkweisen auslösen. Dies hat stark mit der persönlichen Situation zu tun, in der sich der Künstler jeweils befindet. Was war in der Entstehungsphase einer Performance wichtig, global oder persönlich? Wo und in welchem Umfeld lebt und arbeitet der Künstler?

So sind auch die vorliegenden Performances mal mehr, mal weniger geprägt von den Emotionen, die sich in den vergangenen Jahrhunderten der Menschheitsgeschichte nicht merklich verändert haben.

Themen also, mit denen sich der Mensch immer schon befasst hat, etwa die Urangst vor dem Tod, spielen auch beim Blick des Künstlers in die Zukunft eine wesentliche Ausgangsrolle.

Entsprechend individuell fallen die Antworten der Künstler auf „The future is now – talk about your revolution“ aus.

Plattform WILDE TENDENZEN 3:
The future is now – talk about your revolution

12. – 14. September 2013
i-camp/neues theater münchen

TOGETHER // Heimspiel + Premiere München

Together ist ein 20-minütiges Duett, ein Ausschnitt aus dem längeren Stück All of It.

Das Duett spielt mit der Erkenntnis, dass das leidenschaftliche Interesse für eine Sache unsere Fähigkeit, uns klar auszudrücken, behindern kann. In diesem Duett sehen wir zwei Menschen, die in dem Missverhältnis ihrer inneren Revolution und der Revolution, die im Außen geschieht, gefangen sind.

Performance: N.N.

Choreographie: Jasmine Ellis (Random Collisions)

Fotos: Ray Demski

Jasmine Ellis ist professionelle Tänzerin, Choreographin und Regisseurin aus Kanada. Seit ihrer Übersiedelung nach Europa 2008 hat sie mit Random Collisions (NL) zusammengearbeitet, sie ist in vielen Werken aufgetreten, darunter: My J.O.Y. und Big Enough Box. 2012 trat sie in Edan Gorlickis God Bless auf und schuf als Choreographin in Residence ihr eigenes Werk: All of It; beide Projekte waren auf einer Tournee durch die Niederlande zu sehen.

Als Choreographin und Performerin arbeitete Jasmine mit Due Yesterday Dances und ID11's art residency bei Our House (2009, NL & DE) zusammen. In Berlin trat sie mit Mumuki Music and Dance Company (2010 DE & PL) auf.

2010 gründete Jasmine Ellis die Bad Posture Productions (BPP), ein kleines, unabhängiges Kollektiv, das sich der Produktion von Filmen des zeitgenössischen Tanzes widmet. Der ständig wachsende Filmkorpus wurde in der ganzen Welt gezeigt, u.a. in Holland, den USA, Deutschland, Kanada, China, Spanien, der Ukraine, Polen, Frankreich und Australien. 2012 hatte sie eine auf Film basierende Residence im Dance Makers Centre for Creation in Toronto (Kanada) inne.

2013 wird BPP den neuen Film informatie veröffentlichen, Jasmine Ellis wird in einem neuen Stück von Allison Nichol (Zürich) auftreten und mit einem neuen Stück von Anna Réti & Ido Batash (Budapest) beginnen. Jasmine Ellis ist zur Zeit Gast in der Tanztendenz München e.V. und lebt in München.



Bildnachweis: © Ray Demski

Plattform WILDE TENDENZEN 3:
The future is now – talk about your revolution

12. – 14. September 2013
i-camp/neues theater münchen

TOD(DOT)COM // Gastspiel Berlin

Die Performance TOD(DOT)COM funktioniert wie ein Zoom, durch welchen Gefühlsregungen bezüglich des Sterbens und Todesideen durch unterschiedliche Körpersituationen und Orte eingefangen werden. Eine außergewöhnliche, 25-minütige Performance für zwei Tänzerinnen. In einer Akkumulation von Todessituationen mutieren diese, unterstützt von alltäglichen Geräuschen, hinein in einen Sog von Leben und Tod. Ursprünglich war es als Supporting Act für einen Club konzipiert, durch die folgenden Performances entwickelte es sich, nicht zuletzt durch die Nähe zum Publikum, zu einer unerwarteten Form. Es entstand eine eigene Ästhetik, oszillierend zwischen morbiden Trash und Cyber-Glamour, welche die Zuschauer in ihren Bann zieht und extrem lebendig entlässt. Spaßig, sexy und schockierend zugleich.

Performer: Jennifer Boop/Julieta Figueroa
Fotos: Gines Olivares

Dauer: 25 Minuten

Jennifer Bopp absolvierte eine klassische Ausbildung und erweiterte dann ihre Bewegungssprache an der Rotterdamsen Dansacademie. Nach verschiedenen Engagements als Tänzerin studierte sie Choreographie an der HfS „Ernst Busch“ in Berlin. 2009 brachte sie im Rahmen der „Little Residency“ das Stück „TATORT – das spezifisch menschliche“ im ada zur Aufführung. 2010 gründete sie die Gruppe glideKreisj (Denn das Paradies braucht keine Kunst 2010 / Frame and Frank 2011). Es entstanden Auftragschoreographien wie „vernabelt“ am Theater Görlitz, „zwischenDurch“ am marea/Nürnberg, und „Blasen“, eine Installation für die „Blaue Nacht“ in Nürnberg.

Julieta Figueroa studierte Schauspiel an der Universidad de Chile und hat in Theater-, TV- und Filmproduktionen gespielt, parallel dazu arbeitete sie als Tänzerin in der Tanzkompanie Elizabeth Rodriguez. Seit 2002 lebt sie in Berlin und hat als Trainingsassistentin für Schauspieler sowie als Tänzerin in Berlin und London gearbeitet. 2009 schloss sie ihr Choreographie-Studium an der HfS „Ernst Busch“ Berlin ab. Sie hat als Choreographin an verschiedenen Theatern, u. a. bei Mario Portmann und Alexander Stillmark, sowie als Tänzerin für die Choreographen Gabriele Reuter, Zufit Simon und José Luis Vidal gearbeitet. Außerdem spielte sie für den Filmregisseur Jose Luis Torres Leiva. Zur Zeit arbeitet sie an eigenen Projekten in Berlin.



Bildnachweis:
© Gines Olivares

Plattform WILDE TENDENZEN 3:
The future is now – talk about your revolution

12. – 14. September 2013
i-camp/neues theater münchen

MY SISTERS' COLLECTED FANTASIES // Gastspiel Amsterdam

Der Kern der Vorstellung ist, einen Einblick in eine zeitgenössische, vom Menschen erschaffene Welt zu geben. Eine chaotische Welt, die durch die Subjektivität, Dominanz und Rastlosigkeit des Menschen manchmal irrsinnig erscheint. In my sisters' collected fantasies werden verschiedene, scheinbar wahllos aneinandergereihte Szenen gezeigt, was eine Referenz zur Unüberschaubarkeit des Tumults und der unvorhersehbaren Entwicklung unserer Kulturen und Gesellschaften aufweist.

Regie / Choreographie: Lucas Hillen

Performer: Lucas Hillen

Assistenz : Isadora Tomasi

Dauer: 30 Minuten

In Berlin geboren, verbrachte **Lucas Hillen** die Kindergartenzeit in Hamburg und wuchs weiter in München auf. Nach dem Abitur gründete er das Künstlerkollektiv coca braun aus dem unter anderem das Fotomagazin PINGO hervorging. In dieser Zeit arbeitete er an eigenen Projekten, aber auch für Mode- und Reportagefotografen. 2006 zog er nach Großbritannien (Wales) um Fotojournalismus zu studieren. 2008 wechselte Lucas an die Geriet Rietveld Académie in Amsterdam und schloss dort ein Studium für Bildende Kunst ab. Seit 2011 studiert er Mime an der Theaterschule Amsterdam. Mit Isadora Tomasi und Felix Schellekens hat er dort die Theater-Performance und gleichnamige Band my sisters' collected fantasies gegründet. Anfang 2012 spielte Lucas die Hauptrolle in dem Skrillex / Boysnoize -Videoclip next order.



Bildnachweis: © Gert Jan van Rooij

Plattform WILDE TENDENZEN 3:
The future is now – talk about your revolution

12. – 14. September 2013
i-camp/neues theater münchen

ZOOMWOZ // Gastspiel Barcelona

Wir wollten über die Gesellschaft reden, wie ein System in einem anderen integriert ist, und dieses wiederum in einem anderen...

Zoomwooz ist eine audiovisuelle Show mit hunderten von winzigen Schauspielern und einer Vielfalt von Mini-Bühnen. Man könnte es Live-Cinema nennen im wahrsten Sinne des Wortes. Eine multidisziplinäre Arbeit, fern von der Kälte, an die uns die Technologie gewöhnt hat, wo Gefühle und Diskurs vorherrschen. Ein Spektakel, das den Zuschauer in eine Welt der Bilder und Klänge eintauchen lässt. Eine Welt, die uns mit der Realität konfrontiert, mit unserer eigenen Welt, einer Welt, die unsere Gefühle anspricht.

Ein Spektakel aus Papier und Karton, das sich – vor den Augen des Publikums – mit Hilfe von Videotechnik und Computern in etwas Neues verwandelt. Eine kurzlebige Welt, die es uns erlaubt, von uns selbst zu sprechen, von unseren Ängsten, Freuden und Abenteuern.

Idee und Konzept: Karla Kracht & Andrés Beladiez

Performance: Karla Kracht, Andrés Beladiez & Hunderte von Papierschauspielern

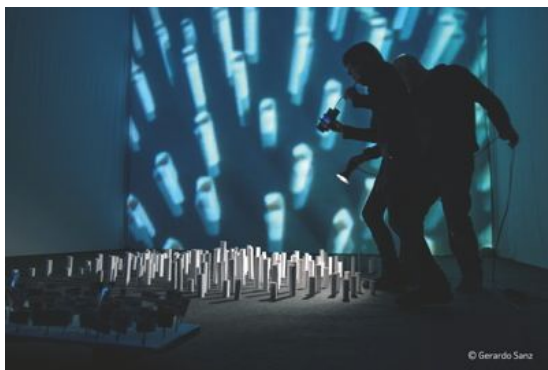
Dramaturgie: Andrés Beladiez // Sound Space: Andrés Beladiez, Karla Kracht // Musik: Andrés Beladiez, ABC100 // Fotos: Gerardo Sanz

Dauer: 37 Minuten

Karla Kracht ist Videokünstlerin, Illustratorin und Animations-Künstlerin. Sie studierte freie Kunst und Video in Deutschland, England und Spanien. Seit 2004 lebt und arbeitet sie in Barcelona. Ihre künstlerische Tätigkeit fokussiert sich auf site-specific und live-video im Rahmen von Installationen und Performances. Sie wurde zu inter-nationalen Schaffensresidenzen in Europa, Indonesien, Südkorea und Bolivien eingeladen. Ihre Arbeiten wurden weltweit in Festivals, Kunstzentren und Galerien ausgestellt. Nach mehreren kleinen Kollaborationen haben Karla und Andrés sich zusammengeschlossen, um zoomwooz zu realisieren.

Andrés Beladiez ist Absolvent der Bühnendirection und Dramaturgie an der RESAD, Madrid. Er integriert in vielen seiner Stücke die neuen Technologien als Werkzeug zur szenischen Narrative. Neben seiner künstlerischen Arbeit ist er auch im Kulturmanagement, in der Beratung von Festivals, Theater und Tanzgruppen und für Programmstrukturen tätig.

Er wurde vom spanischen Verband der Bühnendirectoren mit dem „Premio José Luis Alonso“ für neue Direktoren ausgezeichnet.



Bildnachweis: © Gerardo Sanz

Plattform WILDE TENDENZEN 3:
The future is now – talk about your revolution

12. – 14. September 2013
i-camp/neues theater münchen

SERVICE

Theater:

i-camp/neues theater münchen
Entenbachstr. 37, 81541 München
Tel: +49 / 89 / 65 00 00
Fax: +49 / 89 / 65 43 25
info@i-camp.de

Leitung:

Theaterverein München e.V., vertreten durch Robert Hofmann, Manfred Killer, Rudolf Pöller

Karten:

- Auf www.i-camp.de
- An der Abendkasse an Spieltagen ab 20 Uhr (nach Verfügbarkeit)
- Telefonisch unter +49 / 89 / 65 00 00 (AB)
- Per E-Mail unter tickets@i-camp.de

Reservierte Karten sind bis spätestens 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn abzuholen.

Wir bitten um Verständnis, dass nicht rechtzeitig abgeholte Karten in den freien Verkauf gelangen.

Preise & Ermäßigungen

€ 16.- / ermäßigt € 10.-

Pressekontakt

i-camp/neues theater münchen
Ulrich Stefan Knoll / Knoll PR Kommunikation Architektur + Kultur
+49 / 8161 / 23 23 90
knoll@i-camp.de

Pressefotodownload unter

<http://www.i-camp.de>

Bildmaterial finden Sie online im Spielplan, jeweils der Veranstaltung zugeordnet

News und Informationen zum i-camp/neues theater münchen

Registrieren Sie sich auf www.i-camp.de für den E-Mail-Newsletter und Sie erhalten regelmäßig Infos aus dem i-camp.

i-camp/neues theater münchen ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird aus Mitteln des Kulturreferats München gefördert.